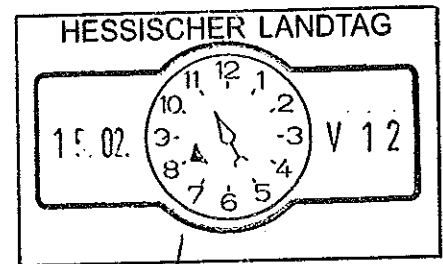




18. Wahlperiode

HESSISCHER LANDTAG

Drucksache 18/ 5288 Rd



ve 15/02.

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ellen Enslin (Bündnis 90/Die Grünen)

betreffend Bankkontenabfrage durch die hessischen Behörden

Vorbemerkung:

Der Bundesdatenschutzbeauftragter Peter Schaar äußerte sich Mitte Januar 2012 in der Presse kritisch zu den verstärkten Abfragen der Behörden nach Kontostammdaten von Bürgern und forderte „diesem ungehemmten Zuwachs muss der Gesetzgeber dringend Einhalt gebieten.“

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Kontenabrufe gab es von hessischen Behörden
 - a) in den Jahren 2005-2009
 - b) in den Jahren 2010 und 2011?
2. Welche Behörden haben diese Abfragen veranlasst (bitte Auflisten)
3. Welche gesetzliche Grundlage wurde für diese Kontenabfrage angewandt?
4. Welche Erkenntnisse haben die Behörden durch die verstärkte Abfrage gewonnen?

Wiesbaden, den

Ellen Enslin, MdL

Eingegangen am

Ausgegeben am